

Presseinformation

22. Juli 2004

„Paradies Wachau - Gemaltes Weltkulturerbe“

Mehrsprachige Publikation gibt Überblick über die Kunst in und über die Wachau

Seit kurzem ist der Kunstband „Paradies Wachau – gemaltes Weltkulturerbe“ von Martin Suppan im Buchhandel erhältlich. Diese Publikation vermittelt einen Überblick über die Kunst in und über die Wachau in Englisch, Französisch und Japanisch. „Die Wachau hat verschiedenste Künstler über Generationen hindurch inspiriert. Diese Region mit den typischen Landschaftsformen ist ein Gesamtkunstwerk“, hält dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fest. Aufgabe und Verpflichtung der Gesellschaft sei es, dieses Erbe zu pflegen und mit all seinen Schönheiten für die kommenden Generationen zu bewahren. Der Landeshauptmann bezeichnete das Werk auch als „Mutmacher“ und als Wegweiser für die nächste Generation. Der Kunstband ermögliche Einblicke in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Im Buch werden Arbeiten über die Wachau vom Biedermeier bis in die Zwischenkriegszeit gezeigt. Dabei werden die spezifische Eigenart der Wachau, das besondere Klima und die einzigartige Kulturlandschaft dokumentiert. Zudem beleuchten Stimmungsbilder aus dem Weinherbst und von der Marillenblüte ein spezifisches Segment der Landschaftsmalerei. Das 280 Seiten starke Buch ist im Christian Brandstätter-Verlag erschienen und zum Preis von 69 Euro im Buchhandel erhältlich.

Nähere Informationen: Galerie Martin Suppan, Telefon 01/535 53 54, www.suppanfinearts.com.